

26.04.2012 11:38 Uhr

AUSSTELLUNG

"Jet Lag" - ein chinesisches-deutsches Projekt in Faust und Messehalle 6

„China muss lernen, mit dem geistigen Eigentum so umzugehen, wie wir das gewohnt sind. Denn das ist Raub, wenn man da einfach kopiert.“



DA EIERT DER DOLLAR: „Ideologies“ hat Weng Fen seine 3-D-Dollarnote aus Eiern genannt, ein gefragtes Fotomotiv in Messehalle 6.

© Rainer Droese

Hannover. Huch! So spricht ein animiertes Frauchen, das in „I'm Afraid, we Will Never Understand Each Other“ (‚Ich befürchte, wir werden uns nie verstehen‘), einem Trickfilm des chinesischen Künstlers Weng Fen, ganz klar Angela Merkel darstellen soll. Ein so gesagter Originalsatz der Bundeskanzlerin vom Mai 2006, den diese in Zeiten der Messe und des chinesischen Kulturjahres in Deutschland in solcher Schärfe wohl eher ungen wiederhören wird. Zu sehen in der multimedialen Ausstellung „Jet Lag“. Das „chinesisch-deutsche Multimediaprojekt“ ist bis Freitag in der Messehalle 6 und (stark exponatereduziert) bis 27. Mai in der Kunsthalle Faust geöffnet.

30 zum Teil sehr großformatige Arbeiten verschiedener Disziplinen werden auf den 5000 Quadratmetern der Messehalle ausgestellt, 13 chinesische und zehn deutsche Künstler treten mit ihren Werken in Dialog. Von Weng Fen stammt auch „Ideologies“, 100000 aneinandergeliebte Eier, die seitlich wie ein Städtebaummodell wirken und in der Draufsicht einen 100-Dollar-Schein darstellen. Timm Ulrichs' „Wolf im Schafspelz“ sollte 2010 schon für eine Ausstellung in Peking fertig sein, damals war aber nicht an Wolfsfell zu kommen. Inzwischen hat ein Museum ausgeholfen. Und nun stehen seine Zweipelzwesen da und lassen mühelos die Doppelgesichtigkeit Chinas in sich hineininterpretieren: Rasanter wirtschaftlicher Aufschwung, repressive Machtausübung. Spektakulär auch die gigantische Plastiktasche von Xu Tan, ein Sinnbild der Kommerzialisierung.

Der „Jet Lag“ oder „Zeitzonenkater“ ist hier als „Metapher für persönliche und gesellschaftliche Anpassungsprozesse an die fortschreitende Globalisierung“ gedacht. Das funktioniert. Wobei die kritischen Haltungen der chinesischen Künstler eher moderat sind. Aus niemandem wird bei seiner Heimkehr wohl ein zweiter Fall Ai Weiwei werden.

Die Ausstellungsmacher selbst seien „durch den Wind“, so Kurator Harro Schmidt. „5000 Quadratmeter zu bespielen, ist nicht so leicht. Da war unglaublich viel Manpower nötig“, sagt er, „wir habens gestemmt, aber das war vergleichsweise fast wie ‚Made in Germany‘.“ Zu den Exponaten gibt es ein Videokunstprogramm mit chinesischen und deutschen Kurzfilmen.

„Jetlag“ in der Kunsthalle Faust bis 27. Mai. Öffnungszeiten: Do. bis Fr. 16 bis 20, Sa./So. 14 bis 18 Uhr. In der Messehalle 6 bis 27. April, Mittwoch und Donnerstag bis 21 Uhr (Führungen je um 19 Uhr), Fr. bis 18 Uhr.

Infos unter „www.kulturzentrum-faust.de“.

Komentieren

[Drucken](#)

Text

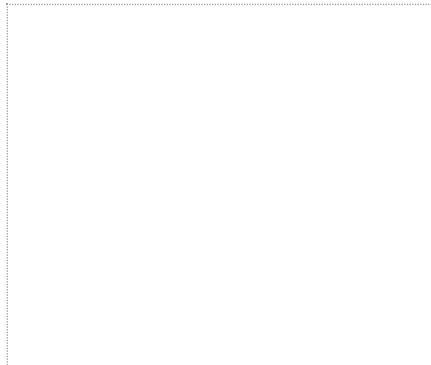
[Empfehlen](#)

Kinoprogramm

Ob Komödie, Thriller oder Fantasy - hier finden Sie alle aktuellen Filme, die in den Kinos in Hannover und Region laufen. Filmtipps inklusive. [mehr](#)



ANZEIGE



NETZWERK FÜR HANNOVER

Künstler

Diese Ausstellung ist immer geöffnet. Im Künstlernetzwerk können Künstler ihre Werke präsentieren, und Kunstfans sind hier richtig. [mehr](#)



Veranstaltungen

Disco oder Oper? Lesung oder doch lieber eine multimediale Diashow? Stürzen Sie sich ins Nachtleben – hier finden Sie 20.000 Veranstaltungen. [mehr](#)



ANZEIGE

Leben wie es Dir gefällt.

[»»](#)



NP-JOB.DE



Museen sind ein Teil lebendiger Geschichte. Neben den Heimatmuseen, den Highlights wie dem Sprengel bietet die Region auch besondere Ausstellungsorte wie das Torfmuseum. mehr



KOMMENTARE IM FORUM

Weitere Kommentare

Startseite Forum

Kommentar schreiben

Frage des Tages

Frage Ergebnis

BÜRGERBEFRAGUNG

Eine Bürgerbefragung soll bald über die neuen Stadtbahnwagen der Linie 10 entscheiden. Stimmen Sie ab:

Hochbahnsteige

Niederflurzüge

Abstimmen

PROBEABO

Lernen Sie die Neue Presse kennen

Wir laden Sie ein, die NP kennen zu lernen – stellen Sie uns zwei Wochen auf die Probe! Sie erhalten täglich die Neue Presse mit allen wichtigen Informationen aus Hannovers City, Deutschland und der Welt - kostenlos und unverbindlich. mehr



Inhaltsverzeichnis

Stichwort eingeben

Suchen

NACHRICHTEN

- Startseite
- Politik
- Meinung
- Magazin
- Medien
- Kultur

HANNOVER

- Übersicht
- So lebt die Region
- CeBIT 2012
- NP-Rendezvous
- Kommunalwahl 2011
- Aus den Stadtteilen
- Aus der Region
- So lebt Hannover
- NP macht Schule
- Hundeblog
- Archiv

SPORT

- Übersicht
- Anstoß
- Hannover 96
- Eishockey
- NP-Sportstiftung
- Sporttabellen

CITY

- Veranstaltungen
- Kino
- Museen

FREIZEIT

- Wetter
- Reisen
- Essen & Trinken
- Künstler
- Vereine
- Fit & aktiv
- Spiele

MEDIATHEK

- Hannover-Nachrichten
- Videos
- Fotostrecken
- RSS

UM UNS HERUM

- Kinderbetreuung
- Grundschulen
- Schulen
- Bibliotheken
- Bürgerreporter
- Branchenfürher

RATGEBER

- Bauen & Wohnen
- Studium & Beruf
- Auto & Verkehr
- Rund ums Geld
- Trauer